

AM ANFANG
WAR DAS WORT



500 JAHRE REFORMATION
REFORMATIONSJUBILÄUM 2017
IM LANDKREIS MANSFELD-SÜDHARZ
LUTHERS LAND UND MÜNTZERS HEIMAT

ALLSTEDT

LUTHERSTADT EISLEBEN

MANSFELD-LUTHERSTADT

SANGERHAUSEN

STOLBERG

UND ANDERE

ORTE



*Martin Luthers Geburtshaus
Lutherstadt Eisleben*



AUFTAKTVERANSTALTUNG
ZUM JAHR DES REFORMATIONSJUBILÄUMS
IM LANDKREIS MANSFELD-SÜDHARZ
MIT URAUFFÜHRUNG
»BRUDER MARTIN & BRUDER JOHANN«
THEATER EISLEBEN | LUTHERSTADT EISLEBEN
04. FEBRUAR 2017 | 18.30 UHR



FESTVERANSTALTUNG
ZUM ABSCHLUSS DES REFORMATIONSJUBILÄUMS
IM LANDKREIS MANSFELD-SÜDHARZ
ST. PETRI-PAULI-KIRCHE | ZENTRUM TAUF
PETRIKIRCHPLATZ | LUTHERSTADT EISLEBEN
11. NOVEMBER 2017 | 17.00 UHR

500 JAHRE REFORMATION

95 THESEN SCHREIBEN WELTGESCHICHTE

Martin Luther erblickt am 10. November 1483 in Eisleben, als Sohn eines Bauern, später Minenpächters in der Grafschaft Mansfeld, das Licht der Welt. Martin, das älteste und begabteste von sechs Kindern, soll eine gute Ausbildung erhalten. Nach der Stadtschule in Mansfeld, wohin die Familie bald umzieht, schickt der Vater den 14-jährigen Sohn nach Magdeburg und Eisenach auf Lehranstalten. Mit 18 Jahren beherrscht Martin die lateinische Sprache so perfekt, dass er in der Sprache der Gelehrten zu reden und denken vermag.

1505 legt er nach vierjährigem philosophischen Studium das Magisterexamen ab. Dann schreibt er sich, dem Wunsch des Vaters folgend, an der juristischen Fakultät ein. Während seines Studiums in Erfurt liest er intensiv in der Heiligen Schrift. Unglücklich mit seinem Jura-Studium sucht der 21-Jährige Martin Trost in der Bibel.

Am 02. Juli 1505 gerät er bei Erfurt in ein heftiges Sommergewitter. Ein Blitz schlägt neben ihm in den Boden ein und versetzt ihn in Todesangst. In seiner Not ruft Martin die heilige Anna um Beistand an und gelobt für den Fall, dass er überlebt: »Ich will ein Mönch werden.«

Zurück in Erfurt bereut er das Gelübde und ihn plagen Zweifel, wie bindend ein Versprechen sein kann, das er in einem Moment der Panik gab. Nach 15 Tagen Bedenkzeit beschließt er, in das Kloster der Augustiner-Eremiten-Mönche zu gehen. Am 17. Juli 1505 tritt er dem Orden bei und gibt - zur Enttäuschung des Vaters - sein bisheriges Leben auf.

Nach einem Jahr als Novize legt Bruder Martin ein dreifaches Gelübde ab, schwört Gehorsam gegenüber Gott, der Jungfrau Maria sowie den Ordensregeln und verpflichtet sich zu einem Leben in Armut und Keuschheit. 1507 wird Luther zum Priester geweiht.

Die Furcht vor Gott zu versagen, treibt Luther zum unentwegten Studium der Heiligen Schrift. Noch im Jahr seiner Priesterweihe schicken ihn die Ordensoberen zum Theologiestudium nach Erfurt. 1508 hält er an der einzigen Universität Kursachsens seine ersten Lehrveranstaltungen. 1512 erhält der junge Mönch in Wittenberg nach erfolgreicher Promotion den Dokortitel der Theologie. Im selben Jahr erhält der 29-Jährige Luther in Wittenberg eine theologische Professur. Die Auslegung der Bibel ist nun sein täglicher Beruf. Seine Vorlesungen locken hunderte Studenten in den Hörsaal. Luther redet mitreißend und überzeugend; seine Methodik ist bahnbrechend und stößt in der Gelehrtenwelt auf großes Interesse. Auch als Seelsorger ist Luther beliebt.

Deutschland zu Anfang des 16. Jahrhunderts

Von Rom aus betreibt die Kirche mit dem Verkauf von Straferlass im Jenseits ein schwungvolles Geschäft. Ab 1517 bringt der Dominikaner Johannes Tetzel für Erzbischof Albrecht von Brandenburg den Petersablass in den Bistümern Magdeburg und Halberstadt unters Volk. Wer einen Brief erwirbt, kann mit dem Erlass seiner Sündenstrafen rechnen.

Martin Luther kritisiert diesen Ablasshandel aufs Schärfste, denn auch Wittenberger Gläubige kommen im Herbst zu ihm und verlangen die völlige Vergebung ihrer Sünden. Daraufhin protestiert Luther am 31. Oktober 1517 schriftlich bei Erzbischof Albrecht von Brandenburg und legt seinem Brief 95 Thesen über den Ablasshandel bei. Es war üblich zu dieser Zeit, Aushänge an die Kirchentüren zu schlagen. Deshalb ist der 31. Oktober 1517 als Anschlag der 95 Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg in die Geschichte eingegangen.

Der Thesenanschlag gilt als der Ausgangspunkt für tiefgreifende religiöse, gesellschaftliche und politische Ereignisse, die uns bis heute prägen: Die Reformation förderte die Ausprägung eines Menschenbildes, das auf einem neuen christlichen Freiheitsbegriff beruht.

Eigenverantwortlichkeit und Gewissensentscheidungen des Einzelnen rückten in den Vordergrund.

Die Aufklärung und die Entwicklung der Menschenrechte wurden durch die Reformation stark beeinflusst.

In den folgenden Jahrhunderten entstehen demokratische Werte, Pluralismus, Liberalismus und eine Wirtschaftsordnung der Moderne. Selbst die föderale Ordnung unserer Bundesrepublik wird durch die Reformation – Stärkung der Landesherrschaften mit unterschiedlichen Kirchenordnungen und die Abkehr von der Idee des universellen christlichen Kaisertums – geleitet.



»Unverbrannter Luther«
Öl auf Holz, 1583
Geburtshausensemble
Lutherstadt Eisleben

Dabei ging es den Reformatoren des 16. Jahrhunderts in erster Linie um Kernfragen des christlichen Glaubens. Und doch wurden sie unbeabsichtigt zu Wegbereitern unserer modernen Gesellschaft. Mit den Jubiläumsfeierlichkeiten wird an dieses Kulturereignis von weltgeschichtlicher Bedeutung erinnert.

Das Reformationsjubiläum gibt uns die Chance, den geistigen Wurzeln unserer Kultur nachzuspüren, den Zustand unserer Gesellschaft sowie die Rolle von Kultur und Kirche als gesellschaftliche Kräfte öffentlich zu reflektieren. Dies ist in einer herausfordernden Zeit besonders wichtig. So hat das Jubiläum eine zweifache Bedeutung: Für die Protestanten ist es Anlass zur Besinnung auf den eigenen Glauben und das Verständnis von Kirche. Gesamtgesellschaftlich erinnern wir uns daran, welche nachhaltigen Wirkungen die Reformation für die deutsche und europäische Geschichte zeitigte, zugleich fühlen wir uns herausgefordert, über neue Perspektiven im 21. Jahrhundert nachzudenken.

Im Februar 2017 wird im Landkreis Mansfeld-Südharz in der Lutherstadt Eisleben, welche als Geburts-, Tauf- und Sterbestadt Martin Luthers weltweit bekannt ist, das Reformationsjubiläum mit einer Auftaktveranstaltung im Theater festlich eröffnet. Konzerte, Ausstellungen, Diskussionen, Lesungen, Theaterstücke, zahlreiche Veranstaltungen zum »Kirchentag auf dem Weg« und Gottesdienste werden folgen. Die Kirchen der Stadt, im Besonderen Martin Luthers Taufkirche St. Petri-Pauli/Zentrum Taufe, die UNESCO Welterbestätten mit dem Geburts- und Sterbehäuser, die historische Altstadt mit dem Lutherweg Eisleben, das Elternhaus, die Kirche und das Schloss in Mansfeld-Lutherstadt werden im Jahr 2017 im Mittelpunkt des Interesses der Gäste der Welt stehen.

Aber der Landkreis Mansfeld-Südharz hat noch vielmehr Reformationsgeschichte an authentischen Orten zu bieten. Die Region ist nicht nur **Luthers Land** sondern auch **Müntzers Heimat**. Der Reformator Thomas Müntzer wurde in Stolberg geboren und wirkte besonders in Allstedt, wo im Schloß eine neue Dauerausstellung an das Leben und Wirken Müntzers erinnert.

Doch finden sich in unserem Landkreis nicht nur wichtige Wirkungsorte der Reformatoren, sondern auch die Reformationsjubiläen haben hier eine besondere Tradition. So wurde das erste bekannte Luthergedenken 1562 von dem Mansfelder Prediger Cyriakus Spangenberg begangen und das Geburtshaus Martin Luthers bereits im 16. Jahrhundert mit einer bis heute erhaltenen Tafel als Gedenkort öffentlich ausgewiesen.

Die Bürger im Landkreis Mansfeld-Südharz und alle Gäste sind herzlich eingeladen, das Reformationsjubiläum mit den unterschiedlichsten Veranstaltungen und Angeboten an bekannten und weniger bekannten Orten zu begehen. Den Organisatoren, Veranstaltern und Künstlern wünschen die Herausgeber des Kalenders viel Erfolg.

VERANSTALTUNGEN LUTHER 2017

Reformationsjubiläum im Landkreis Mansfeld-Südharz

Leben nach Luther. Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses

Wanderausstellung des Deutschen Historischen Museums in Kooperation mit der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Internationalen Martin Luther Stiftung
Landhaus LIWET, Molmerswende

21. Januar – 19. Februar | Eröffnung 21. Januar | 15.00 Uhr

Festgottesdienst zur Übergabe der Altarbibeln in der Lutherübersetzung 2017

Im Gottesdienst, der in Verantwortung des Evangelischen Kirchenkreises Eisleben-Sömmerda stattfindet, erhalten alle Evangelischen Kirchengemeinden im Landkreis Mansfeld-Südharz ihre Altarbibel

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

22. Januar | 10.00 Uhr

Luthers letzte Reise

Gedenken an Luthers letzte Reise nach Eisleben »Wo Luther froh!«

Veranstaltung der evangelischen Kirchengemeinden zum Gedenken an Martin Luthers letzte Reise in seine Heimatstadt Eisleben am 28. Januar 1546

Kalte Stelle, Lutherstadt Eisleben, OT Unterrißdorf,

28. Januar | 17.00 Uhr

Auftaktveranstaltung zum Jahr des Reformationsjubiläums im Landkreis Mansfeld-Südharz mit Uraufführung »Bruder Martin & Bruder Johann«

Theaterstück über Martin Luther und Johann Tetzel

von Dirk Heidicke mit Oliver Breite und Michael Günther

Theater Eisleben, Landwehr 5, Lutherstadt Eisleben

04. Februar | 18.30 Uhr

In der Reihe »**Luther lesen**« mit Daniel Leis und Ulrich Fischer

»Wir sind allzu lange deutsche Bestien gewesen«

Volksbildung bei Luther und Melanchthon

Museum Luthers Sterbehaus, Veranstaltungsraum, Andreaskirchplatz 7, Lutherstadt Eisleben

17. Februar | 19.30 Uhr

Martin Luthers Sterbetag

Blumenniederlegung am Lutherdenkmal

Markt, Lutherstadt Eisleben

18. Februar | 10.00 Uhr

Luther und Bach

Konzert zu Luthers Sterbetag

Dorothea Zimmermann (Alt), Prof. Andreas Hartmann (Violine),

KMD Thomas Ennenbach (Orgel), Mitglieder des Mitteldeutschen Kammerorchesters
St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

18. Februar | 18.00 Uhr

Leben nach Luther. Eine Kulturgeschichte des evangelischen Pfarrhauses

Wanderausstellung des Deutschen Historischen Museums in Kooperation mit der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Internationalen Martin Luther Stiftung
Burg & Schloss Allstedt, Schloss 8, Allstedt

26. Februar – 26. März | Eröffnung 26. Februar | 15.00 Uhr

Die Waldenser – Wegbereiter der Reformation?

Vortrag mit Albert de Lange

Luthers Sterbehaus, Veranstaltungsraum, Andreaskirchplatz 7, Lutherstadt Eisleben

09. März | 19.00 Uhr

Bruder Martin & Bruder Johann

Theaterstück über Martin Luther und Johann Tetzel

von Dirk Heidicke mit Oliver Breite und Michael Günther

18. März | 20.00 Uhr | *Burg & Schloss Allstedt, Schloss 8, Allstedt*

06. Mai | 20.00 Uhr | *Schloss Oberwiederstedt, Schäfergasse 6, Wiederstedt*

20. Mai | 19.30 Uhr | *St. Martini Kirche, Markt 11, Stolberg*

10. Juni | *Marienkirche Sangerhausen*

Auszüge aus Martin Luthers Briefen

gelesen von Ines Hommann (Dresden)

Burg & Schloss Allstedt, Hofstube, Schloss 8, Allstedt

26. März | 16.00 Uhr

Müntzer und Musik – Reformation sinnreich erleben

Orgelkonzert, Predigt Müntzers und Führung durch die Ausstellung

»1523 – Thomas Müntzer ein Knecht Gottes«

Burg & Schloss Allstedt, Schloss 8, Allstedt

06. April | 20. Mai | 28. September | 26. Oktober | jeweils 11.00 Uhr

Voranmeldung spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erforderlich

Begegnungen mit Luther – Von Paul Gerhardt bis Axel C. Springer

Vortrag mit Dr. Dr. Benjamin Hasselhorn

Museum Luthers Sterbehaus, Veranstaltungsraum, Andreaskirchplatz 7, Lutherstadt Eisleben

06. April | 19:00 Uhr

Am Anfang war der Klang

Die Schöpfungsgeschichte in Zeichnung, Malerei und textiler Kunst

Gestaltung: Soo Youn Kim

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

12. April bis 07. Juni

Musik zur Sterbestunde Jesu

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

14. April | 15.00 Uhr

Vorabendkonzert und Festvortrag zu den Feierlichkeiten anlässlich Luthers Einschulung

Ausstellungseröffnung in der neu sanierten Grafenloge der St. Georgkirche

Junghuhnstraße, Mansfeld-Lutherstadt

21. April | 17.00 Uhr

Festgottesdienst

in der St. Georgkirche, Junghuhnstraße und buntes Programm für Jung und Alt zwischen Luthers Elternhaus, Kirche, Rathaus, Lutherbrunnen und Johanniterhaus Markt mit Vereinen, Händlern und traditionellen Handwerkern aus der Mansfelder Region

Lutherstraße, Mansfeld-Lutherstadt

22. April | 10.00 Uhr

Der sanierte Lutherbrunnen wird feierlich übergeben

Die Mansfelder Schlossgeister zeigen ihr Theaterstück und eine Luthereiche wird gepflanzt

Mansfeld-Lutherstadt | **23. April** | Uhrzeit siehe Internet und aktuelle Presse

10 Jahre Ökumenische Taferklärung | 5 Jahre Zentrum Taufe | Festgottesdienst

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

29. April | 17.00 Uhr

Musikalische Matinee

MonteverdiChor München, Leitung: Konrad von Abel

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

30. April | 11.00 Uhr

Friedenslauf von Rom nach Wittenberg

»Für Frieden, Demokratie und Toleranz, gegen Fremdenfeindlichkeit«

Die Sportlerinnen und Sportler starten am 23.4. auf dem Petersplatz in Rom und werden von Thüringen kommend durch den Landkreis in Richtung Halle/Torgau/Wittenberg laufen.

Am 5. Mai treffen die Läufer/Innen aus Erfurt in der Lutherstadt Eisleben ein und starten am

6. Mai in Richtung Halle, Torgau und Lutherstadt Wittenberg | *Markt, Lutherstadt Eisleben*

05. und 06. Mai

Leuchtpunkte auf Luthers Weg

Konzertreihe des Rossini Quartett und Grenzgänger e. V.

06. Mai | 19.00 Uhr | *St. Ulrichkirche, Ulrichstraße, Sangerhausen*

21. Mai | 17.00 Uhr | *St. Aegidiuskirche, Kirchplatz, Hergisdorf*

26. Mai | 19.00 Uhr | *St. Georgkirche, Kirchstraße, Helfta*

01. Juli | 16.00 Uhr | *St. Martinikirche, Markt 11, Stolberg*

15. Juli | 20.00 Uhr | *Burg & Schloss Allstedt, Schloss 8, Allstedt*

Chorkonzert

Neuer Magdeburger Kammerchor

Leitung: Christian Hoffmann

St. Annenkirche, Annenkirchplatz 2, Lutherstadt Eisleben

07. Mai | 16.00 Uhr

Hommage á Martin Luther

Konzertreihe Musica Luminosa 2017 des ars interactiva e. V.

Kloster Helfta, Lindenstraße 36, Lutherstadt Eisleben

07. Mai | 17.00 Uhr

Luther und die Mystik

Vortrag und Diskussion mit Prof. Dr. Volker Leppin (Universität Tübingen) und

Schwester Klara Maria Hellmuth (Zisterzienserinnenkloster St. Marien zu Helfta)

Museum Luthers Sterbehaus, Veranstaltungsraum, Andreaskirchplatz 7, Lutherstadt Eisleben

11. Mai | 19.00 Uhr

7. Tag der Türme unter dem Motto:

»Aussicht genießen - Heimatgeschichte erleben - Verborgene Schätze entdecken«

Am Vormittag öffnen die Türme in der Lutherstadt Eisleben und den Ortschaften,

nachmittags traditionelle Exkursion: in diesem Jahr nach Polleben und Gerbstedt

20. Mai | 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

40. Internationaler Museumstag unter dem Motto:

»Spurensuche. Mut zur Verantwortung!«

Lutherstadt Eisleben

21. Mai | 10.00 bis 16.00 Uhr

#Thesen 9.5

neun Szenen, fünf Lieder, zusammen 70 Minuten junges Musiktheater für junges Publikum,
Projekt anlässlich des Reformationsjubiläums

19. Mai | Voraufführung für Schulen | *Theater Eisleben, Landwehr 5*

21. Mai | 19.30 Uhr Uraufführung und Premiere | *Theater Eisleben, Landwehr 5*

09. Juni | Uhrzeit siehe Internet | *Kreismusikschule Mansfeld-Südharz, Sangerhausen*

»Kirchentag auf dem Weg«

Halle/Lutherstadt Eisleben

25. – 28. Mai



Kirchentag auf dem Weg

25. – 28. Mai 2017

Halle/Eisleben

Gottesdienst am Himmelfahrtstag

St. Georgkirche, Junghuhnstraße, Mansfeld-Lutherstadt

25. Mai | 10.00 Uhr

Band der offenen Kirchen zwischen Lutherstadt Eisleben, Petersberg, Halle und Merseburg

Alle am Weg liegenden Ortschaften laden in ihre offene Kirche ein.

26. Mai | 18.00 bis 23.00 Uhr

»Kirchentag auf dem Weg« in Lutherstadt Eisleben

27. Mai

Ausstellung: Am Anfang war der Klang

Die Schöpfungsgeschichte als ein Gesamtwerk mit Zeichnungen, Malerei und textiler Kunst | Gestaltung: Soo Youn Kim

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

25. – 27. Mai | 10.00 bis 16.00 Uhr

Ausstellung: Carl Friedrich Ludwig Plümicke

»Mein Herz ist mir so aufgegangen, dass es mir eine Freude war«

Leben und Wirken des Berglehrers und des Schulleiters der bedeutenden Bergschule in Eisleben | *Alte Bergschule, Ausstellung, Sangerhäuser Straße 12, Lutherstadt Eisleben*

27. Mai | 10.00 bis 17.00 Uhr

Ausstellung: Zwölf Frauen, die die Reformation befördert haben

Ikonenmalerei von Mariana Lepodus

St. Annenkirche, Rinckart-Saal, Annenkirchplatz 2, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 10.00 bis 17.00 Uhr

Mitmachangebot: Hallo Luther

Treffpunkt Kinder und Familie

Kreativ, spielerisch, sportlich rund um die Reformation und Martin Luther

Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 11.00 bis 16.00 Uhr

Bauernmarkt

Angebot regionaler und kulinarischer Spezialitäten des Mansfelder Landes

Marktplatz, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 10.00 bis 17.00 Uhr

Konzert: Rossini-Quartett

Evangelische Dorfkirche Helfta, Hauptstraße, Lutherstadt Eisleben

26. Mai | 19.00 Uhr

Konzert: Gospel- und Worshipsongs mit Bandbegleitung

Whitegospel, 30 leidenschaftliche Sängerinnen und Sänger mit einer dreiköpfigen Band

WhiteGospel Northeim, Jugendchor Moringen

Musikalische Leitung: Günter Stöfer, Kirchenmusiker, Northeim

St. Liudger und Maternuskirche, Kirchgasse, Lutherstadt Eisleben, OT Unterrißdorf

26. Mai | 20.00 bis 21.30 Uhr

Lesung: Auf dem Dreschplatz in Bethlehem

Annette Baldin liest das Buch Ruth nach Meir Shalev

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

26. Mai | 20.00 Uhr

Konzert: Akustische Gitarren zwischen Jazz und Pop

Jost Falke, Musiker, Lutherstadt Eisleben

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

26. Mai | 22.00 bis 23.00 Uhr

Führung: Auf den Spuren Martin Luther

Treffpunkt: Am Rathaus, Markt 1, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 10.00 bis 11.00 Uhr

Konzert: Sola scriptura et musica

Johannesevangelium trifft Klavierimprovisation

Simone Kittel, Redakteurin, Dresden | Michael Schubach, Pastor, Jahnsdorf

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 10.00 bis 11.00 Uhr

Mitmachangebot: Kochen wie zu Luthers Zeiten

Archäologin und Kochbuchautorin Alexandra Dapper von der Königspfalz Tilleda

bereitet Speisen des Mittelalters zum Verkosten zu

Luthers Sterbehaus, Innenhof, Andreaskirchplatz 7, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 10.00 bis 12.00 Uhr

Workshop: Erzählende Steine

Die Steinbilderbibel kunsthistorisch betrachtet

Dr. Ulrike Wendland, Landeskonservatorin, Landesamt für Denkmalpflege, Halle/Saale

St. Annenkirche, Annenkirchplatz, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 10.00 bis 11.00 Uhr

Vortrag: Begegnung mit Originalen

Vorstellung ausgewählter Objekte des Lutherarchivs
Daniel Leis, Stiftung Luthergedenkstätten, Lutherstadt Eisleben
Lutherarchiv, Seminarstraße 2, Lutherstadt Eisleben
27. Mai | 11.00 bis 12.00 Uhr

Vortrag: Der Mansfelder Bergbau zur Zeit Luthers

Hüttenmeister im Spannungsfeld zwischen Mansfelder Grafen und Thüringer
Saigerhandelsgesellschaften | Kerstin Bullerjahn, Landesamt für Denkmalpflege, Halle/Saale
Alte Bergschule, Sangerhäuser Straße 12, Lutherstadt Eisleben
27. Mai | 11.00 bis 12.00 Uhr

Vortrag: Der Übergang zum Protestantismus

Archäologie und Bauforschung im Augustiner -Eremiten-Kloster Eisleben
Reinhard Schmitt, Denkmalpfleger, Halle/Saale
St. Annenkirche, Annenkirchplatz, Lutherstadt Eisleben
27. Mai | 11.00 bis 12.00 Uhr

Vortrag: Schwerstarbeit in Eisleben

Luthers Predigten am Lebensende
Teja Begrich, Beauftragter für christlich-jüdischen Dialog der Ev. Kirche in Mitteldeutschland
(EKM), Mühlhausen | *Rathaus, Großer Ratsaal, Markt 1, Lutherstadt Eisleben*
27. Mai | 11.00 bis 12.00 Uhr

Performance: Talk bei Katharina

Frauen der Reformation im Gespräch
Margot Runge, Pfarrerin, Sangerhausen
Hotel Graf von Mansfeld, Großer Saal, Markt 56, Lutherstadt Eisleben
27. Mai | 11.00 bis 12.00 Uhr

Konzert: Die Schöpfungsgeschichte

Bewohner und Mitarbeiter der Caritas Wohn- und Förderstätte Julius von Pflug,
Schelkau, spielen und singen
Leitung: Beatrix Öttel, Musiktherapeutin, Teuchern
St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben
27. Mai | 11.00 bis 11.30 Uhr

Mitsingkonzert: Laudate dominum

Lieder der Gemeinschaft von Taizé zum Hören und Mitsingen
Leitung: KMD Martina Pohl, Sangerhausen
St. Gertrudkirche, Klosterplatz 38a, Lutherstadt Eisleben
27. Mai | 11.00 bis 12.00 Uhr

Workshop: Collage des Lebens

Inspiriert durch die Tapiserie in Luthers Sterbehaus entsteht ein gemeinschaftliches collagiertes Papierband

Kathrin Meukow, Museumspädagogin Stiftung Luthergedenkstätten, Lutherstadt Eisleben
Museum Luthers Sterbehaus, Teppichsaal, Andreaskirchplatz 7, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 11.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.00 Uhr

Workshop: Geschätzte Schnitzschätze

Treffpunkt Kinder und Familie

Luther und der Heilige Georg

Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 11.00 bis 11.30 Uhr

Workshop: Luthers Schulfreunde kennenlernen

Treffpunkt Kinder und Familie

Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 11.00 bis 11.30 Uhr

Mittagsgebete

in allen Kirchen der Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 12.00 Uhr

Rallye: Hier war Luther. Spurensuche in Eisleben

Treffpunkt Kinder und Familie

Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 13.00 bis 14.30 Uhr

Führung: Auf den Spuren von Martin Luther

Treffpunkt: Am Rathaus, Markt 1, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 13.00 bis 14.00 Uhr

Vortrag: Begegnung mit Originalen

Vorstellung ausgewählter Objekte des Lutherarchivs

Daniel Leis, Stiftung Luthergedenkstätten, Lutherstadt Eisleben

Lutherarchiv, Seminarstraße 2, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 14.00 bis 15.00 Uhr

Vortrag: Lutherdenkmale im 19. Jahrhundert

Die Suche nach dem rechten Weg, Luther zu ehren

Dr. Martin Steffens, Kunsthistoriker, Berlin

Rathaus, Großer Ratssaal, Markt 1, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 14.00 bis 15.00 Uhr

Vortrag: Martin Luthers Freunde

Die bleibende Verbundenheit mit seiner Heimat

Dr. Matthias Paul, Pfarrer, Mansfeld-Lutherstadt

St. Annenkirche, Rinckart-Saal, Annenkirchplatz, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 14.00 bis 15.00 Uhr

Führung: Historische Altstadt

Marktplatz, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 14.00 bis 15.00 Uhr

Du triffst mich! Biblische Balladen und Lieder zum Mitsingen

Alfred Mignon, Pastor, Wuppertal

Mathis Mittwollen, Gitarrist, Wuppertal

Jörg Recknagel, Pastor, Wuppertal

Hotel Graf von Mansfeld, Großer Saal, Markt 56, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 14.00 bis 15.00 Uhr

Theater: Religion als Streitobjekt

Ausflug in die Geschichte

Harry Heib, Schauspieler, Düsseldorf

Laura Schümann, Düsseldorf

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 14.00 bis 15.00 Uhr

Konzert: Keltische Harfe & Songpoesie

»Wer Andy Lang zuhört, merkt eines: Da singt und spielt nicht nur einer.
Da lebt jemand seine Lieder.« (Nordbayrischer Kurier)

Andy Lang & friends, Gefrees

St. Gertrudkirche, Klosterplatz 38a, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 14.00 bis 15.00 Uhr

Workshop: Der Schatz an der Tür

Treffpunkt Kinder und Familie

Meine Thesen anschlagen

Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 14.00 bis 14.30 Uhr

Workshop: Eine besondere Botschaft entschlüsseln

Treffpunkt Kinder und Familie

Alte Lutherschule, Andreaskirchplatz 11, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 14.00 bis 14.30 Uhr

Workshop: Taufe, frisch gewaschen für immer! Die Bedeutung der Taufe im eigenen Leben

Martin Binder-Kienel, Pfarrer, Gerbstedt

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 14.00 bis 15.00 Uhr

Vortrag: Luthers Kampf gegen die Juden | Wahn und Wirklichkeit

mit anschließendem Gespräch, Prof. Dr. Thomas Kaufmann, Kirchenhistoriker, Göttingen

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 16.00 bis 17.30 Uhr

Führung: Vergessene Frauen der Reformation

Marktplatz, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 16.00 bis 17.00 Uhr

Mitsingkonzert: Die beste Zeit im Jahr ist mein

Gemeinsames Singen nicht nur von Luthers Liedern

Musikalische Leitung, KMD Thomas Ennenbach, Lutherstadt Eisleben

27. Mai | 16.00 bis 17.00 Uhr

Orgelkonzert: Händelfestspiele Halle - Orgelexkursion

KMD Thomas Ennenbach

St. Annenkirche, Annenkirchplatz, Lutherstadt Eisleben

02. Juni | 10.00 Uhr

»Dein Theater«. Martin Luther – Untertan und Freigeist – ein lutherisches Reformationsprogramm

St. Peter und Paul Kirche, Stadt Mansfeld, Ortsteil Leimbach

02. Juni | 20.00 Uhr

Umzug zum Reformationsjubiläum im Rahmen des Ortsfestes Mansfeld-Lutherstadt

Lutherstraße, Spanweg, Friedensallee, Hoheleitestraße, Friedrichstraße, Festplatz

10. Juni | 14.00 Uhr

Chagall-Ausstellung

Bonifatius-Kirche, Vatterode

10. bis 25. Juni

Orgelkonzert: Bachfest Leipzig - Orgelexkursion

KMD Thomas Ennenbach

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

13. Juni | 15.00 Uhr

21. SACHSEN-ANHALT-TAG

»Die Welt zu Gast in Luthers Heimatstadt«

In der Lutherstadt Eisleben wird das Landesfest Sachsen-Anhalts gefeiert

Stadtzentrum, Lutherstadt Eisleben

16. – 18. Juni

Symphonie der Religionen

Konzertreihe Musica Luminosa 2017 des ars interactiva e. V.

Kloster Helfta, Lindenstraße 36, Lutherstadt Eisleben

22. Juni | 19.00 Uhr

Gottes Narr und Teufels Weib

Ein bittersüßer Schwanengesang in Luthers Küche von Andreas Hillger

Museum Luthers Sterbehaus, Andreaskirchplatz 7, Lutherstadt Eisleben

23. Juni | 19.30 Uhr

In Gottes eigenem Land

Schauspiel von Olaf Hörbe nach dem gleichnamigen Roman von Eberhard Görner

Theater Eisleben, Landwehr 5, Lutherstadt Eisleben

24. Juni | 19.30 Uhr

Orgelkonzert

KMD Thomas Ennenbach

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

13. Juli | 19.30 Uhr

Allstedt feiert das Reformationsjubiläum

Burg & Schloss Allstedt

14. – 16. Juli

Auf den Spuren des Reformators Thomas Müntzer

Ein Spaziergang auf dem Allstedter Thomas-Müntzer-Weg

Treffpunkt: St. Johanniskirche, Kirchstraße 9, Allstedt

14. Juli | 18.00 Uhr

Theaterstück: Fürstenpredigt

Anderswelt Theater Stolberg

Kernburghof des Museums Burg & Schloss Allstedt, Schloss 8, Allstedt

14. Juli | 20.00 Uhr

Konzert mit Werken aus Müntzers Zeit

mit Prof. Manfred Zeumer und Dr. Gerhard Ramlow

Burg & Schloss Allstedt, Schloss 8, Allstedt

16. Juli | 16.00 Uhr

Orgelkonzert

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

10. August | 19.30 Uhr

2. Mansfelder Song & Slam Festival

Schloss Mansfeld, Mansfeld-Lutherstadt

18. bis 20. August

»Keinchor«

Chorkonzert am Vorabend des Lutherwegspaziergangs

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

26. August | 19.30 Uhr

12. Spaziergang auf dem Lutherweg Eisleben

Kultur, Musik und Aktionen an und auf den Stationen des Lutherwegs

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

27. August | 14.00 bis ca. 22.00 Uhr

Gospelkonzert

St. Annenkirche, Annenkirchplatz, Lutherstadt Eisleben

10. September | 17.00 Uhr

»Der höchste Schatz auf Erden« Luthers Eltern, Luthers Kinder

Vortrag mit Mirko Gutjahr, Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt

Luthers Elternhaus, Lutherstraße 26, Mansfeld-Lutherstadt

14. September | 18.30 Uhr

Soli deo gloria

Konzertreihe Musica Luminosa 2017 des ars interactiva e. V.

Kloster Helfta, Lindenstraße 36, Lutherstadt Eisleben

17. September | 17.00 Uhr

MAUS-Türöffnertag

Die Stiftung Luthergedenkstätten und das Zentrum Taufe laden neugierige Kinder ein, sich auf geheimnisvolle Spuren Martin Luthers zu begeben

03. Oktober | 10.00 - 15.00 Uhr

Lutherwegtag im Landkreis Mansfeld-Südharz

21. Oktober | Ort und Uhrzeit offen

11. Wanderung von Lutherstadt zu Lutherstadt

Zu einer Wanderung von Mansfeld-Lutherstadt, ab der St. Georgkirche, Junghahnstraße nach Lutherstadt Eisleben zur St. Annenkirche, mit der in Europa einmaligen Steinbilderbibel, werden alle Wanderfreunde eingeladen

Treffpunkt: Busbahnhof, Klosterplatz Lutherstadt Eisleben

21. Oktober | 08.30 Uhr

Luther im Original. Wie klingt Luther in seinen Texten?

Lautten Company (Berlin) & Michael Trischan

Eine Lesung mit deutschen Tenorliedern des 16. Jahrhunderts

Theater Eisleben, Landwehr 5, Lutherstadt Eisleben

27. Oktober | 19.30 Uhr

Reformationstag in Lutherstadt Eisleben

10.00 Uhr | **Gottesdienst** | *St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz*

11.00 Uhr | **Kaffeetafel** | *Foyer des Rathauses, Markt 1*

12.00 Uhr | **12. Rathausgespräch** | *Rathaus, Sitzungssaal, Markt 1*

31. Oktober

Reformationstag in Mansfeld-Lutherstadt

Regionaler Festgottesdienst - Festkonzert anlässlich 500 Jahre Reformation

St. Georgkirche, Mansfeld-Lutherstadt

31. Oktober | 10.00 Uhr

Konzert zum Reformationstag

Johannes Reiche »Anno Salutis« - Performance in memoriam Martin Luther

Klaus Adolphi (Sprecher/Gesang/Gitarre/Laute)

KMD Martina Pohl (Orgel), Kantorei Eisleben

Kantorei Sangerhausen, Instrumentalensemble

Leitung: KMD Thomas Ennenbach

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

31. Oktober | 17.00 Uhr

Ökumenische Andacht zum Gedenken an die Pogromnacht 1938

Es laden ein die Lutherstadt Eisleben, die katholische und die evangelischen Kirchengemeinden und der Förderverein Synagoge Eisleben e. V.

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

09. November | 18.00 Uhr

Martin Luthers Geburtstag

Blumenniederlegung am Lutherdenkmal

Markt, Lutherstadt Eisleben

10. November | 10.00 Uhr

Luthers Geburtstag

**Geburtstagsfest auf dem Marktplatz mit historischem Markttreiben
und dem 5. Luther-Treffen**

Markt, Lutherstadt Eisleben

10. bis 12. November

Ökumenischer Familiengottesdienst zum Martinstag

mit anschließendem Laternenumzug und Teilen der Martinshörnchen

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

10. November | 16.30 Uhr

Martin Luthers Tauftag

Festveranstaltung zum Abschluss des Reformationsjahres

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz, Lutherstadt Eisleben

11. November | 17.00 Uhr

Klänge der Religionen

Konzertreihe Musica Luminosa 2017 des ars interactiva e. V.

Kloster Helfta, Lindenstraße 36, Lutherstadt Eisleben

26. November | 19.00 Uhr

Advent in Luthers Höfen

Höfe und Kirchen der historischen Altstadt öffnen ihre Pforten

Marktplatz und Stadtzentrum, Lutherstadt Eisleben

09. Dezember | ab 12.00 Uhr

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium (I-III)

Kantorei Eisleben

Mitteldeutsches Kammerorchester

Solisten

Leitung: KMD Thomas Ennenbach

St. Andreaskirche, Andreaskirchplatz, Lutherstadt Eisleben

17. Dezember | 17.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.eisleben.eu

www.mansfeld.eu

www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de

www.zentrum-taufe-eisleben.de

www.kirche-in-eisleben.de

www.kirche-eisleben-stannen.de

www.sat2017ineisleben.de

www.luthers-geburtstag.de

www.lutherstaedte-eisleben-mansfeld.de

www.vpzl.de

www.mansfeldsuedharz.de/tourismus/

www.theater-eisleben.de

www.luther-leuchtpunkte.de

www.allstedt.de

*Mansfeld-Lutherstadt
mit Kirche St. Georg und Museum
Luthers Elternhaus*



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Landkreis Mansfeld-Südharz
Lutherstadt Eisleben
Evangelischer Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda

REDAKTIONSLEITUNG

SG Öffentlichkeitsarbeit/Kultur
Lutherstadt Eisleben

REDAKTIONSMITGLIEDER

Landkreis Mansfeld-Südharz
Evangelischer Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda

AUFLAGE

3000 Stück | Januar 2017

FOTOS

Lutz Döring
Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt

GESTALTUNG

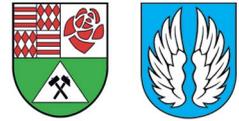
2D-Grafik-Design, Lutz Döring

DRUCK

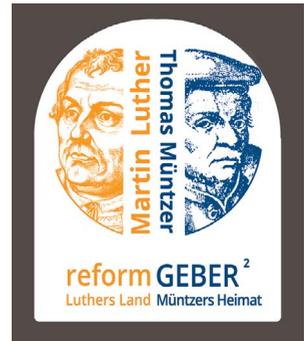
Halberstädter Druckhaus GmbH

- Änderungen vorbehalten -

Noch nicht genannte Anfangszeiten einzelner
Veranstaltungen werden im Internet und der
lokalen Presse rechtzeitig veröffentlicht.



Evangelischer Kirchenkreis
Eisleben-Sömmerda



Burg & Schloss Allstedt

Museum Luthers Sterbehaus
Lutherstadt Eisleben



